

## Presseinformation

29. Juni 2017

### **Festival „Glatt & Verkehrt“ startet am 1. Juli**

#### **Auftakt mit musikalischer Schifffahrt durch die Wachau**

Am Samstag, 1. Juli, startet das diesjährige Festival „Glatt & Verkehrt“ - die letzte Ausgabe unter der künstlerischen Leitung von Jo Aichinger, ehe 2018 Albert Hosp übernimmt - sein Programm mit der bereits traditionellen Schifffahrt durch die Wachau. Mit an Bord sind die speziell für diese Ausfahrt zusammengestellte Blaskapelle Darkstone Brass, das Duo Ramsch & Rosen sowie die Band Kofelgschroa aus dem Oberammergau; Abfahrt des Schaufelraddampfers „Stadt Wien“ ist um 17 Uhr in Krems/Stein.

Mitte Juli geht es dann weiter mit zwei Open-Air-Konzerten im Schloss zu Spitz: Am 14. Juli sind dabei Ernst Molden, Willi Resetarits und ihre Band Schdrom zu hören, am 15. Juli folgen Maja Osojnik mit ihrer Band sowie 5/8erl in Ehr'n mit einem Konzert im Rahmen ihrer „Duft der Männer Tour“; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Am 16. Juli beginnt dann die Musikwerkstatt von „Glatt & Verkehrt“ im Stift Göttweig, die am 21. Juli ab 19 Uhr unter dem Titel „Werkstatt-Reprisen“ zu einem öffentlichen Abschlusskonzert lädt. Am 22. Juli wird der Schaugarten der Arche Noah in Schiltern zum „Hörgarten“, wenn ab 16 Uhr Texte von Robert Walser und Franz Kafka auf improvisierte Kammermusik treffen. Mit dabei sind das Trio Brot & Sterne, Anne Bennent und Otto Lechner.

Das Hauptprogramm bei den Winzern Krems bringt in der Sandgrube an fünf Thementagen insgesamt 19 Konzerte: am 26. Juli („Käsebrot und Grüner Veltliner“) von Helge Schneider und Federspiel, am 27. Juli („Harpomania“) vom AKA Trio, dem Duo Edmar Castaneda & Hiromi Uehara sowie der äthiopischen Band Fendika, am 28. Juli („Latin Blend“) von Kurt Rosenwinkel, der peruanischen Band Bareto und Juan Pablo Villa aus Mexiko, am 29. Juli („Inside My Head“) vom Singer-Songwriter Sam Amidon, der Donny McCaslin Group sowie der Band Ranky Tanky aus den USA und am 30. Juli („We Be All Africans“) von Blick Bassy aus Kamerun sowie Idris Ackamoor und Salif Keita aus Mali. Beginn ist jeweils um 18 Uhr bzw. am 30. Juli um 17 Uhr; vor, zwischen und nach diesen Konzerten präsentieren kleiner besetzte Acts „Musik unterm Marillenbaum“.

Ab 28. September folgt dann das Postscriptum „HerbstZeitlos“, das bis 1. Oktober u. a. Emel Matholuti, die Stimme des „Arabischen Frühlings“, den israelischen

## Presseinformation

Sänger Mark Eliyahu und das neue Duo-Programm von Jelena Poprzan und Damir Imamovic in den Klangraum Krems bringt.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei der NÖ Festival und Kino GmbH unter 02732/908033, e-mail [info@glattundverkehrt.at](mailto:info@glattundverkehrt.at) und [www.glattundverkehrt.at](http://www.glattundverkehrt.at).